



Examens-Coaching: Das Wirtschaftsprüfer- und Steuerberater-Examen mit Bravour bestehen

(PA) KLIMMER Examens-Coaching-Programm® vermittelt unter anderem angehenden Wirtschaftsprüfern die nötige mentale Stärke zum Bestehen der für ihre Karriere wichtigen Examen.

Ein Examenscoaching-Programm speziell für Akademiker, die sich berufsbegleitend auf für ihr berufliches Fortkommen wichtige Prüfungen vorbereiten müssen, hat Marion Klimmer von Klimmer Coaching & Training, Hamburg, entwickelt. In dem KLIMMER Examens-Coaching-Programm®, kurz KLIMMER E/C/P genannten Programm, wird Mitarbeitern von Wirtschaftsprüfungsgesellschaften, die sich auf das Steuerberater- oder Wirtschaftsprüfer-Examen vorbereiten, die nötige mentale Fitness und emotionale Stabilität vermittelt, um die Prüfungen mit einer sehr hohen Wahrscheinlichkeit zu bestehen.

Entwickelt wurde das Programm laut Marion Klimmer, weil die Praxis zeigt: Das Sich-Vorbereiten auf solche Prüfungen wie das Wirtschaftsprüfer-Examen stellt für die betroffenen Männer und Frauen eine sehr hohe zeitliche, aber auch psychische und emotionale Belastung dar - selbst wenn die „Prüflinge“ von ihren Arbeitgebern hierfür zeitweise von der Arbeit freigestellt werden. Eine Ursache hierfür ist der gigantische Prüfungsstoff; eine weitere ist, dass die Prüfungsvorbereitung weitgehend neben ihrer ohnehin anspruchsvollen beruflichen Tätigkeit erfolgen muss. Hinzu kommt: Auch die Prüflinge wissen, dass die Durchfallquote bei diesen Examen meist über 50 Prozent beträgt, zugleich aber das Bestehen der Prüfung eine notwendige Voraussetzung für ihre reibungslose Karriere darstellt.

Entsprechend „angespannt und verspannt“ sind laut Klimmer die angehenden Steuerberater und Wirtschaftsprüfer oft nicht nur bei den Prüfungen, sondern auch schon in der Vorbereitungsphase. Und damit beginnt ein Teufelskreis. Aufgrund ihres emotionalen Stresses und ihrer mentalen Blockaden können die Kandidaten sich nicht ausreichend auf das Lernen konzentrieren. Und dies erzeugt wiederum bei ihnen das Gefühl „Mein Lernen ist nicht effektiv“, was den Stress und die Blockaden verstärkt.

Das Entstehen dieses Teufelskreises soll unter anderem durch das KLIMMER Examens-Coaching-Programm® vermieden werden. Entsprechend ist das aus drei Bausteinen bestehende Programm konzipiert. Den ersten Baustein stellt ein Workshop mit allen beim Auftraggeber von Klimmer Coaching & Training beschäftigten Examenskandidaten dar. Dieser findet kurz vor der mehrmonatigen Lernphase statt. In ihm werden die Erfolgsfaktoren bei Prüfungen besprochen: eine gute Lernstrategie, „mentale Fitness und Stärke“ sowie ein „langer Atem“. Zudem erstellen die Teilnehmer für sich Maßnahmen- und Lernpläne für die Vorbereitungszeit. Die Teilnehmer werden auch in mehrere auf der neuesten Hirnforschung beruhende Lern- und Stressmanagement-Methoden eingeführt und lernen eine Selbst-Coaching-Methode kennen.

Den zweiten Baustein von KLIMMER E/C/P stellen individuelle Einzelcoachings dar. In diesen geht es unter anderem darum, die Lern- und Arbeitstechniken zu optimieren; des Weiteren eventuelle „Störfaktoren“ im Umfeld, soweit möglich, zu beseitigen. Ein weiteres Ziel der Coachings ist es, Denk- und Verhaltensmuster, die bei den Kandidaten Stress, mentale Blockaden und Versagensängste auslösen, frühzeitig zu erkennen und dafür zu sorgen, dass die Prüflinge mental und emotional in ihrer Balance bleiben. Dadurch können sie bei der Prüfungsvorbereitung und im Examen ihr Leistungspotenzial leichter abrufen. Laut Klimmer gelingt dies „nur mit Coaching-Methoden, die im Emotionszentrum des Gehirns ansetzen. Herkömmliche Methoden versagen hier.“

Den dritten Baustein bilden Prüfungs-Simulationen, bei denen in Kleingruppen ein Probe-Lauf des Examens unter „Life-Bedingungen“ erfolgt. In ihm müssen die Kandidaten in allen Prüfungsfächern nach einer kurzen Vorbereitung Kurzvorträge zu einem unbekanntem Thema halten - inklusive der anschließenden

Fragerunden. Diese werden per Video aufgezeichnet. Anschließend erhalten die Prüflinge Feedback: vom Trainer, ihren Kollegen sowie zwei Partnern aus ihrer Organisation, die in der Prüfungs-Simulation die fachlichen Fragen stellen. Das Feedback bezieht sich auch auf ihre persönliche Wirkung sowie ihre Souveränität im Umgang mit Fragen und simulierten Störungen. Dieses Feedback ist dann wiederum Gegenstand individueller Coachings.

Durch diese fundierte, individuelle Vorbereitung gelang es laut Marion Klimmer den Unternehmen, die das Examens-coaching-Programm bisher firmenintern durchführten, die Durchfallquote bei den Examen um circa ein Drittel zu senken. Hiervon profitierten sie auch finanziell - unter anderem, weil sie im Folgejahr weniger „Wiederholer“ erneut für die Prüfung freistellen mussten. Zudem führte die hohe Bestehensquote zu einem Imagegewinn bei den Kunden und bei den Hochschulabsolventen aus den relevanten Studienfächern.

Nähere Infos über das KLIMMER Examens-Coaching-Programm® erhalten interessierte Unternehmen bei Klimmer Coaching & Training, Hamburg (<http://www.klimmercut.de>). Kontakt: Tel.: 040/600 14 872, E-Mail: info@klimmercut.de